



Medienmitteilung

Datum 4. November 2019

Das Kondom ist populär und hat ein gutes Image – «Auf gehts» zur neuen Kampagne LOVE LIFE

Keine Verhütungsmethode ist in der Schweiz so gebräuchlich wie das Kondom. Verbreitet ist aber auch die Ansicht, dass das Kondom das sexuelle Erlebnis einschränkt. Das zeigt eine Umfrage der Forschungsstelle sotomo im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit. Die Bevölkerung kennt zwar die Schutzwirkung des Kondoms vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI). Dieses Wissen allein führt jedoch nicht unbedingt zum konsequenteren Gebrauch des Kondoms. «Auf gehts» lautet deshalb das Motto der neuen Kampagne LOVE LIFE zum Schutz vor HIV und STI. Sie setzt das Kondom prominent in Szene.

Das Kondom ist populär und hat ein gutes Image. Das zeigt die Befragung der Forschungsstelle sotomo, die im Rahmen der Kampagne LOVE LIFE zum ersten Mal die Einstellung der Bevölkerung in der Schweiz zum Kondom untersucht hat. Die Menschen in der Schweiz wissen, dass sie sich mit einem Kondom vor HIV/STI schützen können. Fragt man die Bevölkerung, was sie «Sex mit Kondom» assoziiert, nennen die Befragten denn auch an erstere Stelle «Schutz» (38%) und «Sex ohne Kondom» wird am stärksten mit «Risiko» verbunden (45%).

Sex mit Kondom ist selbstverständlicher geworden

Doch entspricht das gute Image des Kondoms auch dem Verhalten beim Sex? Die Befragten geben an, das Kondom bei neuen und gelegentlichen Sexualkontakten heute konsequenter zu verwenden als bei ihren ersten sexuellen Kontakten. Ihre Sorge vor HIV und STI ist heute zudem grösser als damals.

Empfundene «Lusteinschränkung» verleitet zu riskantem Verhalten

Und wie wird der Gebrauch des Kondoms von den Befragten erlebt? 81 Prozent geben an, dass sich Sex mit Kondom sicherer anfühlt. 58 Prozent der Befragten bezeichnen Sex mit Kondom als weniger intensiv, und für gleich viele ist das Anziehen des Kondoms eine störende Unterbrechung; 52 Prozent empfinden das Kondom gar als lusteinschränkend. Personen, die angeben, dass sich Sex mit Kondom sicherer anfühlt, benutzen dieses allerdings nicht konsequenter als andere. Wer das Kondom hingegen als einschränkend auf das sexuelle Erlebnis wahrnimmt, verwendet es klar weniger konsequent.

Hatten die Befragten in den vergangenen 12 Monaten Gelegenheitssex, gibt fast die Hälfte (47%) an, immer ein Kondom verwendet zu haben. 15 Prozent verwendeten manchmal keines und 12 Prozent

Medienmitteilung «Auf gehts» zur neuen LOVE-LIFE Kampagne

benutzten beim Gelegenheitssex kein Kondom (die restlichen 25% gaben an: «Ich weiss es nicht»).

Das Kondom als Botschaftsträger der neuen Kampagne LOVE LIFE

Die sinkenden HIV-Diagnosemeldungen, das positive Bild der Bevölkerung gegenüber der Kampagne LOVE LIFE und die relativ positive Einstellung der Bevölkerung zum Kondom stellt die HIV-/STI-Prävention vor Herausforderungen. Denn der Erfolg hält nur an, wenn die sexuell aktive Bevölkerung regelmässig dafür sensibilisiert wird, wie wichtig Safer Sex ist. Das Kondom ist dazu ein zuverlässiges, nebenwirkungsfreies und kostengünstiges Mittel.

Das diesjährige Kampagnenmotto «Auf gehts» drückt mehrdeutig aus, um was es bei LOVE LIFE geht: um die Freude am Sex mit dem selbstverständlichen Gebrauch eines Kondoms. Und im Sinne von LOVE LIFE heisst die Botschaft nicht «Stopp Gefahr», sondern «Auf zum Safer Sex». Die vier Kampagnen-Sujets, die auf Plakaten, online und in sozialen Medien zum Einsatz kommen, zeigen den Moment, in dem Safer Sex beginnt, und dies in unterschiedlichen Lebenssituationen. Das bekannte Logo von LOVE LIFE, umgesetzt als Kondompäckung, steht für einmal nicht als Absender der Botschaft auf den Werbemitteln, sondern wird selber zur Botschaft und Handlungsanleitung: als Kondomverpackung, die im richtigen Moment geöffnet wird.

Neben den neuen Kampagnensujets wurde die Kampagnen-Webseite lovelife.ch überarbeitet. Und der Safer-Sex-Check aktualisiert und vereinfacht.

An den Safer-Sex-Regeln hat sich hingegen nichts geändert. Sie lauten nach wie vor:

1. Vaginal- und Analsex mit Kondom
2. Und weil's jede(r) anders liebt: Mach jetzt deinen persönlichen Safer-Sex-Check auf lovelife.ch

Weitere Informationen:

BAG, Medienstelle, Telefon 058 462 95 05 oder media@bag.admin.ch

Weitere Informationen zur Bevölkerungsbefragung:

Forschungsstelle sotomo, Michael Hermann: michael.hermann@sotomo.ch, 076 576 74 48

Der komplette Bericht zur Bevölkerungsumfrage findet sich hier:

www.lovelife.ch > Medien > Downloads

Link

www.lovelife.ch

Kampagnensujets und Bildmaterial

www.lovelife.ch > Medien > Downloads